

WS 72: 2. Lehrer-Ausbildung von Stage Combat Deutschland

19.05.2018 - 25.05.2018



Kampf mit em Spazierstock

WS 72: 2. Lehrer-Ausbildung von Stage Combat Deutschland

Samstag, 19. Mai bis Freitag, 25. Mai 2018

Worum geht's? Ein guter Kampffregisseur muss gleichzeitig auch guter Bühnenkampflehrer sein. Er hilft dem Schauspieler, Bewegungsabläufe zu erfahren und zu verstehen. Dessen Ziel muss sein, die schauspielerischen Aktionen zu finden, den Kampf zu verkörpern, und nicht nur eine Choreografie auf der Bühne aufzuführen. Dieser Workshop ist für alle die gedacht, die lernen möchten, wie andere, erfahrene Bühnenkampflehrer und Choreografen ihr Wissen vermitteln. Wie wird Balance, Timing, Richtung der Kraft und das zielgenaue Daneben zielen vermittelt, so dass es realistisch wirkt? Der Workshop beschäftigt sich mit dem Austausch von Lern- und Unterrichtsmethoden.

Ziel ? Horizonterweiterung für angehende und unterrichtenden Bühnenkampf-Lehrer. Exemplarische Grundlage ist bei diesem Workshop schwerpunktmäßig der sichere Umgang mit dem französischen Stock. Schnelle Angriffs- und Verteidigungstechniken, die sich auch im Hofdegen und dem Rapier wiederfinden. Anhand des Stockkampfes werden unterschiedliche Aspekte der Lehre besprochen und bearbeitet. Wir sind sehr stolz und froh das wir mit diesem Workshop zum zweiten Mal eine Lehrerausbildung starten können.

Lehrer: Jean-François Gagnon, Fight Master und Head des Instructor Training Program von Fight Directors Canada, FDC (Kanada)

Wann? 19.05. bis 25.05.2018 (6 1/2 Tage, mindestens 7 Zeitstunden Unterricht pro ganzem Tag)

Wo? Freiburg, Sporthalle der Freien Waldorfschule.

Wie viel ? 450 EUR. 40 EUR Frühbucher-Rabatt bei Anmeldung vor dem 27.04.2018, weitere 40 EUR Rabatt für Mitglieder von Stage Combat Deutschland.

Die Plätze für diesen Workshop sind limitiert.

Die Prüfungsgebühr für Stage-Combat Deutschland ist im Preis enthalten.

Workshopinhalte



Anleitung zum Stockkampf (ca.1900)

Das Lehrertraining wird schwerpunktmäßig am Beispiel des Französischen Stockkampf des 19. Jahrhunderts unterrichtet.

Im 19. Jahrhundert wurde der Spazierstock als Waffe sehr populär. In Frankreich lernte der Gentleman von Welt französischen Boxkampf, bekannt unter dem Namen Savate.

Der Französische Stockkampf bietet sich für den Lehrer-Workshop an, da er zum einen körperlich sehr abwechslungsreich ist, zum anderen die Techniken ähnlich denen des Hofdegen und Rapier sind. Wir werden darüber hinaus eine Choreografie erarbeiten und in einer Szene darstellen..

Weitere Waffendisziplinen in diesem Workshop

Hofdegen

Die spezielle sehr detailverliebte Technik des Hofdegens und im speziellen mit dieser eleganten Waffe: die Entwaffnungen.

Langstock

Die Möglichkeiten des Kampfstabes machen Freude. Unser Ziel ist zu erarbeiten, warum der Stab eine sehr wichtige Trainingswaffe für den Darsteller ist und eine fundamentales Werkzeug für die Grundlagen des Schwertkampfes mit dem langen Schwert sowie für das Rapier mit seinen Linkshand-Waffen Dolch, Buckler oder Mantel.

Details:

Der Bühnenkampf stellt für Darsteller eine genauso große Herausforderung dar wie Tanz oder jede andere Sportart. Deshalb hält Jean-François Gagnon das grundlegende Wissen über Anatomie, Physiologie und Biomechanik für einen wesentlichen Bestandteil einer Lehrerausbildung. Denn dadurch ist der Lehrer in

der Lage, seine Darsteller schnell und gründlich zu unterrichten damit, dieser den Kampf lernen, verstehen, darstellen und aufführen kann. Für Jean-François ist neben der puren Technik auch das Verständnis von Lernabläufen im Gehirn und die Verarbeitung von Information wesentlich. Jean-François möchte mit den Teilnehmern einen wissenschaftlichen Austausch über Trainingsprozesse, Bewegungsexperimente und Beobachtungen vornehmen. In diesem Workshop sind Grundlagen der Anatomie, Artikulation des Körpers und Balance Thema. Wie können wir als Lehrer den Studenten und Schauspielern, die wir unterrichten, helfen, diese Bewegungs-Künste schneller aufzunehmen, sie sehr spezifisch darzustellen und die verschiedenen Möglichkeiten, Strategien und Entscheidungen, die der Charakter des Schauspielers hat, zu verkörpern.

Lehrer



Jean-François Gagnon

Fight Master der FDC (Fight Directors Canada)

Er ist außerdem für das Instructor Training Program, die Ausbildung in der FDC zum zertifizierten Lehrer zuständig.

Jean-François Gagnon hat an der National Theatre School of Canada eine Schauspielausbildung genossen. Er arbeitet seit mehr als 30 Jahren als Kampfchoreograf für verschiedene Theater in Kanada. Er hat in verschiedenen TV Sendungen als Fight Master gearbeitet und berät unter anderem UBISOFT und den Cirque du Soleil.

Seine Erfahrung als Lehrer reicht genau so weit zurück. Er unterrichtet an der National Theatre School of Canada seit mehr als 25 Jahren sowie am Theatre Department der Concordia University. Er arbeitet seit über 20 Jahren als Lehrer für Bewegung, Schauspiel, Commedia Dell'Arte und Bühnenkampf. Darüber hinaus hat er zahlreiche Workshops weltweit unterrichtet.

Einwöchige Bühnenkampfworkshops

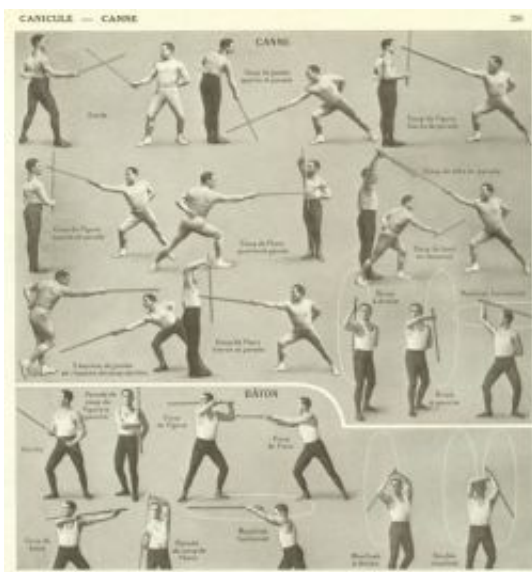
Jemandem, der es noch nie ausprobiert hat, zu erklären, wie effektiv, lehrreich und spannend

Bühnenkampf-Workshops sind und wie viel Spaß sie machen, ist schwierig.

Daher lassen wir an dieser Stelle lieber Erkenntnisse aus unserer persönlichen Erfahrung sprechen. Wir haben inzwischen über 40 Lehrgänge veranstaltet und in den Jahren 2005 bis 2015 insgesamt achtzehn Prüfungsworkshops. Der Erfolg dieser Workshops zeigt, dass hierzulande Bedarf, Interesse und Begeisterung an Stage Combat besteht.

Im Verhältnis zu den Wochenendworkshops verfestigen sich bei den längeren Workshops die Techniken besser, Sie lernen mehr Details kennen und können sich mit der schauspielerischen Umsetzung beschäftigen.

Für wen ist dieser Workshop gedacht?



Dieser Workshop wendet sich an alle, die sich für Bühnen- und Filmkampf interessieren oder diesen für ihren Beruf benötigen, und natürlich an all diejenigen, die einfach neugierig sind und lernen möchten, wie Kämpfe in Theater und Film funktionieren.

Der Schwerpunkt dieses Workshops wird auf dem Lehren liegen. Wie können Bewegungsabläufe unterrichtet werden, wie kann ich als Lehrer und Choreograf innerhalb kurzer Zeit Schauspielern eine Choreografie beibringen, damit diese den Kampf spielen können und nicht nur eine Choreografie abspulen.

Auch wer kein weitergehendes Interesse an Bühnenkampf hat, wird von diesem Workshop profitieren. Durch die Beschäftigung als Regisseur oder Schauspieler mit der Extremsituation des Kämpfens, Überlebens und Sterbens erweitern Sie das darstellerische Spektrum. Durch die neuen und präzisen Bewegungsabläufe verbessern Sie Ihr Körpergefühl. Darüber hinaus werden Sie bei zukünftigen Produktionen besser erkennen können, wann eine Bühnenkampftechnik Sie als Schauspieler gefährdet und wie Sie die Schauspieler anleiten können.

Bühnenkämpfern, Bühnenkampflehrern, Choreographen und Kampfkünstlern aller Stilrichtungen bietet dieser Lehrgang mehr über das Lehren der Kampfkunst zu erfahren.

Die Teilnahmebestätigung

Sie erhalten am Ende des Kurses eine Teilnahmebestätigung von Stage Combat Deutschland.

Da es sich bei Bühnenkampf um eine erlernte Fähigkeit handelt, die sich mit der Zeit verliert, sofern sie nicht geübt und angewandt wird, ist die Gültigkeit der Teilnahmebestätigung auf fünf Jahre beschränkt. Sie kann durch einen Auffrischungsworkshop oder einen Wocheworkshop mit Prüfung erneuert werden.

Stage Combat Deutschland und Stage-Combat.de weisen darauf hin, dass das eine Teilnahmebestätigung, das Bestehen einer Prüfung und das Zertifikat nicht als Berechtigung interpretiert werden können, Bühnenkampf zu unterrichten oder zu choreographieren. Wir haften nicht, wenn andere durch Sie als Lehrer oder Choreograph zu Schaden kommen.

Betrachten Sie diesen Workshop und die Teilnahmebestätigung als den ersten Schritt in ein neues Abenteuer und eine großartige Kunstform!

Veranstaltungsort und Ablauf



Der Workshop findet in Freiburgstatt, die genaue Halle wird noch bekannt gegeben. Freiburg liegt im Südwesten Deutschlands an der Autobahn A5. Es ist gut mit der Bahn oder dem Flugzeug zu erreichen.

Der Workshop beginnt am Samstag, 19. Mai 2018 um ca.13 Uhr und endet am Freitag, 25. Mi 2018 gegen 18 Uhr. Jeder Workshoptag beinhaltet mindestens 7 Zeitstunden Unterricht, unterbrochen von mehreren kleinen Pausen und einer großen Mittagspause. Die Mittagspause bietet genügend Möglichkeiten, sich in der Umgebung der Halle etwas zum Essen zu besorgen. Für Trinkwasser, Tee, Kaffee und Kekse vor Ort wird gesorgt.

Voraussetzungen

Dieser Workshop ist geeignet für Fortgeschrittene. Da Stage Combat definitionsgemäß zu den darstellenden Künsten gehört und ein Ziel des Workshops eine szenische Vorführung eines Kampfes ist, ist ein Interesse und Spaß am Schauspiel ebenso unumgänglich.

Der Workshop ist körperlich und mental anspruchsvoll. Man muss jedoch kein Hochleistungssportler zu sein, um erfolgreich mitmachen zu können, aber eine gewisse Fitness macht das Leben leichter.

Sprache

Die Unterrichtssprache ist Englisch, da der Lehrer nicht genug deutsch spricht, um auf deutsch unterrichten zu können.

Wenn Englisch nicht Ihre größte Stärke ist, lassen Sie sich bitte nicht vom Workshop abschrecken. Die Erfahrung hat gezeigt, dass es wenig Verständigungsschwierigkeiten gibt. Bei Bedarf einfach nachfragen, unser Assistent hilft gerne!

Veranstalter

Dieser Workshop von Stage-Combat.de veranstaltet. Stage-Combat.de ist die Jensen/ Fittkau GbR unter Leitung von Matthias Fittkau und Dörte Jensen.

Bedingungen

Bitte melden Sie sich mit dem unten folgenden Online- Formular an. Wir empfehlen eine frühzeitige Anmeldung, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist!

Kosten und Fristen: Die Kosten für den Kurs betragen 450 EUR. Eine Anmeldung ist bis zum 10. Mai 2018 möglich.

Um Ihren Platz zu sichern, ist es notwendig, dass der Unkostenbeitrag innerhalb von 10 Tagen nach Absendung unserer Anmeldebestätigung auf nebenstehendem Konto eingegangen ist. Ist dies nicht der Fall, verfällt Ihr Anspruch auf die Teilnahme.

Eine Abmeldung Ihrerseits muss schriftlich per Post oder E-Mail erfolgen. Falls Sie innerhalb einer Woche nach Anmeldung (spätestens zum 20. April 2018) absagen, erstatten wir 100% Ihrer Zahlung. Ansonsten erhalten Sie bei Abmeldung vor dem 05. Mai 2018 50% des gezahlten Betrags zurück.

Bei einer Abmeldung nach dem 05. Mai 2018 oder unabgemeldetem Nicht-Erscheinen Ihrerseits behalten wir uns vor, den gesamten Beitrag einzubehalten bzw. einzufordern. Sollte der Workshop nicht zustande kommen, werden wir Ihnen dies bis spätestens zum 20. April 2018 mitteilen und im Anschluss alle gezahlten Unkostenbeiträge zurück überweisen.

Rabatte: Um einen Frühbucher-Rabatt von 40 EUR in Anspruch nehmen zu können, muss die Anmeldung bis zum 20. April 2018 eingegangen sein.

Um den Mitgliedsrabatt von Stage Combat Deutschland in Höhe von 40 EUR in Anspruch zu nehmen, muss eine Mitgliedschaft bestehen bzw. die Mitgliedsgebühr zeitgleich mit dem Workshopbeitrag auf dem Konto eingehen. Lesen Sie mehr über die Mitgliedschaft/ Stage Combat Deutschland!

Mitgliedsrabatt gewähren wir ebenfalls Mitgliedern anderer anerkannter Bühnenkampfororganisationen (u.a. BASSC, BADC, SAFD, Nordic Stagefight).

Beinhaltet: Im Unkostenbeitrag ist der Verleih der für den Workshop benötigten Waffen inklusiv, sowie eine Teilnahmebestätigung, etwaige Hand-outs, Tee, Kaffee und Kekse.

Mitzubringen: Sportbekleidung und hallentaugliche Sportschuhe mit nicht rutschenden, abriebfesten Sohlen, ausreichend zu trinken, Verpflegung, eventuell Schreibzeug, auf jeden Fall viel gute Laune.

Mindestalter: Das Mindestalter für die Teilnahme beträgt 16 Jahre. Im Falle der Minderjährigkeit benötigen wir die schriftliche Einverständniserklärung eines Elternteils oder gesetzlichen Vertreters.

Haftungsausschluss: Obwohl Stage Combat definitionsgemäß eine ungefährliche Betätigung ist, können Verletzungen nicht ausgeschlossen werden. Die Veranstalter und Organisatoren weisen darauf hin, dass jeder Teilnehmer dieses Workshops auf eigene Verantwortung handelt und dass keine Haftung für Sach- und Personenschäden übernommen werden kann. Wir empfehlen den Abschluss einer Privathaftpflichtversicherung.

Found Objects

Ort: Freiburg